

Geprüfter technischer Fachwirt

Wirtschaftsbezogene Qualifikationen: Volks- und Betriebswirtschaft

Was sind die Hauptaufgaben der Volkswirtschaftslehre?



Die Volkswirtschaftslehre untersucht die gesamtwirtschaftlichen Zusammenhänge wie Produktion, Verteilung und Konsum. Sie analysiert Märkte, Wirtschaftswachstum, Beschäftigung und staatliche Eingriffe, um wirtschaftliche Prozesse zu verstehen und zu steuern.



Geprüfter technischer Fachwirt

Wirtschaftsbezogene Qualifikationen: Volks- und Betriebswirtschaft

Ein Land erlebt eine hohe Inflation.

Welche wirtschaftspolitischen Maßnahmen können in diesem Szenario angewendet werden?



In einer Inflationsphase kann der Staat durch restriktive Geldpolitik (z. B. Zinserhöhungen), Senkung staatlicher Ausgaben oder Steuererhöhungen gegensteuern. Ziel ist es, die Geldmenge zu verringern und die Preisstabilität wiederherzustellen.



Geprüfter technischer Fachwirt

Wirtschaftsbezogene Qualifikationen: Volks- und Betriebswirtschaft

Was sind die wesentlichen Unterschiede zwischen Bedürfnissen, Bedarf und Nachfrage?



Bedürfnisse sind individuelle Wünsche nach Gütern oder Dienstleistungen. Bedarf entsteht, wenn diese Wünsche mit Kaufkraft hinterlegt werden. Nachfrage bezeichnet den tatsächlich am Markt wirksam werdenden Kauf.



Geprüfter technischer Fachwirt

Wirtschaftsbezogene Qualifikationen: Volks- und Betriebswirtschaft

Ein Unternehmen plant, in einem gesättigten Markt ein neues Produkt einzuführen.

Wie könnte es volkswirtschaftliche Erkenntnisse nutzen, um erfolgreich zu sein?



Durch Analyse der Marktstruktur, der Konkurrenzsituation und der Kaufkraft können Chancen erkannt werden. Volkswirtschaftliche Daten helfen, Zielgruppen zu bestimmen, Preisstrategien anzupassen und staatliche Förderungen zu nutzen.



Geprüfter technischer Fachwirt

Wirtschaftsbezogene Qualifikationen: Volks- und Betriebswirtschaft

Wie unterscheiden sich die freie und die soziale Marktwirtschaft?



In der freien Marktwirtschaft steuern Angebot und Nachfrage ohne staatliche Eingriffe die Wirtschaft. Die soziale Marktwirtschaft ergänzt dieses Prinzip durch staatliche Maßnahmen, um soziale Gerechtigkeit und Schutz schwächerer Marktteilnehmer zu gewährleisten.



Geprüfter technischer Fachwirt

Wirtschaftsbezogene Qualifikationen: Volks- und Betriebswirtschaft

Was versteht man unter den drei Produktionsfaktoren in der klassischen Volkswirtschaftslehre?



Es handelt sich hierbei um folgende Faktoren:

- Arbeit (menschliche Arbeitsleistung)
- Boden (natürliche Ressourcen)
- Kapital (Maschinen, Gebäude, Geldmittel)

Sie bilden die Grundlage für die Herstellung von Gütern.



Geprüfter technischer Fachwirt

Wirtschaftsbezogene Qualifikationen: Volks- und Betriebswirtschaft

Ein Unternehmen muss sich entscheiden, ob es in zusätzliche Maschinen investiert oder mehr Arbeitskräfte einstellt.

Wie könnte die betriebswirtschaftliche Analyse diese Entscheidung unterstützen?



Die Betriebswirtschaft analysiert Kosten, Produktivität und Rentabilität beider Optionen. Durch Kalkulation der langfristigen Gewinne und der Flexibilität kann die wirtschaftlich sinnvollste Investition getroffen werden.



Geprüfter technischer Fachwirt

Wirtschaftsbezogene Qualifikationen: Volks- und Betriebswirtschaft

Was versteht man unter Opportunitätskosten?



Opportunitätskosten sind entgangene Erträge, die entstehen, weil man sich für eine bestimmte Handlungsalternative entscheidet und dadurch eine andere, ebenfalls mögliche Option nicht nutzt.



Geprüfter technischer Fachwirt

Wirtschaftsbezogene Qualifikationen: Volks- und Betriebswirtschaft

Ein Unternehmen überlegt, die Produktion ins Ausland zu verlagern, um Kosten zu sparen.

Welche volkswirtschaftlichen Auswirkungen können dabei auftreten?



Die Verlagerung kann im Ursprungsland zu Arbeitsplatzverlusten und geringeren Steuereinnahmen führen, während im Zielland Beschäftigung und Investitionen steigen. Zudem können Handelsbilanzen und Währungskurse beeinflusst werden.



Geprüfter technischer Fachwirt

Wirtschaftsbezogene Qualifikationen: Volks- und Betriebswirtschaft

Was versteht man unter dem Begriff Bruttoinlandsprodukt (BIP)?



Das BIP misst den Gesamtwert aller Güter und Dienstleistungen, die innerhalb eines Landes in einem bestimmten Zeitraum produziert werden. Es dient als zentraler Indikator für die wirtschaftliche Leistungsfähigkeit eines Landes.



Geprüfter technischer Fachwirt

Wirtschaftsbezogene Qualifikationen: Volks- und Betriebswirtschaft

Ein Unternehmen möchte seine Kostenstruktur verbessern und überlegt, ob es Teile der Produktion outsourcen soll.

Welche betriebswirtschaftlichen Überlegungen sind hierbei wichtig?



Es müssen Kostenersparnisse, Qualitätsrisiken und die Abhängigkeit von externen Partnern bewertet werden. Zudem sind langfristige Auswirkungen auf Flexibilität, Lieferzeiten und Wettbewerbsfähigkeit zu berücksichtigen.



Geprüfter technischer Fachwirt

Wirtschaftsbezogene Qualifikationen: Volks- und Betriebswirtschaft

Was kennzeichnet das magische Viereck der Wirtschaftspolitik?



Das Magische Viereck umfasst die vier Ziele hoher Beschäftigungsstand, stetiges Wirtschaftswachstum, außenwirtschaftliches Gleichgewicht und Preisniveaustabilität, die gleichzeitig und ausgewogen angestrebt werden sollen.



Geprüfter technischer Fachwirt

Wirtschaftsbezogene Qualifikationen: Volks- und Betriebswirtschaft

Was ist unter dem Begriff Rezession zu verstehen?



Eine Rezession ist eine Phase des wirtschaftlichen Abschwungs, die durch sinkendes BIP, steigende Arbeitslosigkeit und rückläufige Investitionen gekennzeichnet ist. Sie gilt als Teil des Konjunkturzyklus.



Geprüfter technischer Fachwirt

Wirtschaftsbezogene Qualifikationen: Volks- und Betriebswirtschaft

Ein mittelständisches Unternehmen erlebt eine Absatzkrise.

Welche betriebswirtschaftlichen Maßnahmen können zur Stabilisierung beitragen?



Maßnahmen können Kostensenkungen, Produktdiversifikation oder Marketingstrategien umfassen. Zudem können Kooperationen und staatliche Förderungen helfen, die Liquidität und Marktposition zu sichern.



Geprüfter technischer Fachwirt

Wirtschaftsbezogene Qualifikationen: Volks- und Betriebswirtschaft

Was versteht man unter dem Begriff Wirtschaftskreislauf?



Der Wirtschaftskreislauf beschreibt den Austausch von Gütern, Dienstleistungen und Geld zwischen Haushalten, Unternehmen, Staat und Ausland. Er zeigt, wie Produktions- und Konsumströme miteinander verbunden sind.

